



BIBELGEMEINDE BERLIN

Sonntag, 21.11.2021

**„Gott sprach zu Mose: »Ich bin, der ich bin!« Und er sprach:
So sollst du zu den Kindern Israels sagen: »Ich bin«, der hat
mich zu euch gesandt.“**

—2. Mose 3,14 —

Gottesdienstablauf

153 *„Herbei o ihr Gläubigen!“*

Begrüßung

Schriftlesung: 2. Mose 28

„Gesunde Gesinnung“

Anbetung:

555 *„Wir sind das Haus“*

513 *„Herr du bist mächtig“*

574 *„Mach mich Heilig“*

Predigt:

„Gott rettet wirklich!“

(2. Mose 3,12–22)

Mahl des Herrn:

569 *„Sein Kleid für meins“*

158 *„Gott wurde arm für uns“*



Bibelgemeinde Berlin e.V.

Wustrower Straße 52, 13051 Berlin

www.bibelgemeinde-berlin.de | www.hermeneutik.info

IBAN: DE 39 1001 0010 0012 3301 02 | **BIC:** PBNKDEFF100

Das Passwort für das WLAN Bibelgemeinde-Gast lautet: Lb-gaS-j



Einleitung

1. Gottes treues W_____ (3,13-15)

A) e_____

B) un_____

C) un_____

2. Gottes erbarmendes H_____ (3,16)

3. Gottes aktiver P_____ (3,17-22)

Gedanken zum Mahl des Herrn

Termine

Mittwoch, 17.11.2021: 18 Uhr GemeindeLeben in der Wustrower Straße

Freitag, 19.11.2021: 16 und 19 Uhr Wachstumsgruppen an verschiedenen Orten

Sonntag, 21.11.2021: 15 Uhr Gebetsstunde, 16 Uhr Gottesdienst (Wustrower Str.)

Aufgaben zur persönlichen Vertiefung / für die Wachstumsgruppen

1. Warum brauchen wir Versicherung, dass Gott wirklich rettet?
2. Was sagt Gottes Name über sein Wesen aus?
3. Woran willst du zukünftig denken, wenn du "Jahwe" anrufst?
4. Was versichert dich, dass Jahwe dich nicht vergessen hat, sondern für dich sorgt?
5. Welche Rolle nimmst du gerade in Gottes Plan der Errettung ein?
6. Wie hat der Herr Jesus auf Gottes Name, Erbarmen und Plan vertraut (Joh 17,1; 1Pt 2,23; Mk 10,32-34; 14,36)?

Gebetsanliegen

1. Unsere Evangelisation: Kalender, Traktate, Musikabend, Gespräche über Weihnachten - dass Jahwe die Menschen rettet.
2. Unsere Missionare: Argentinien, Simbabwe, USA - dass sie fest auf den Retter-Gott vertrauen.
3. Unsere Regierung: scheidende und neue Regierung - dass sie Gott als Retter aus Sünde und allem anderen Elend erkennen.